

Antrag

öffentlich

Datum

18.11.2020

Nummer

A0240/20

Absender

Fraktion GRÜNE/future!

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates
Herr Hoffmann

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

03.12.2020

Kurztitel

Herausforderung Lieferverkehr

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, die in der Stadt Magdeburg agierenden Lieferverkehre durch Kurier-, Express- und Paketdienste nachdrücklich darauf hinzuweisen, dass das Halten auf Fuß- und Radwegen unzulässig ist.

Gleichzeitig ist zu prüfen, an welchen Stellen in der Stadt Lieferzonen geschaffen werden können, um die Herausforderungen des steigenden Lieferverkehrs proaktiv zu bewältigen und regelkonformes Parken zu ermöglichen sowie Konflikte mit anderen Verkehrsteilnehmenden zu reduzieren.

Es ist ferner zu prüfen, wie die Kontrollen durch das Ordnungsamt intensiviert werden können.

Um sofortige Abstimmung wird gebeten.

Begründung:

Der Lieferverkehr durch Kurier-, Express- und Paketdienste nimmt gerade in der Corona-Krise durch die Ausweitung des Online-Handels und jetzt im Weihnachtsgeschäft immer weiter zu. Dadurch kommt es immer öfter zu Konflikten mit dem ÖPNV, dem Fuß-, Rad- und dem motorisierten Individualverkehr sowie zu einer höheren Belastung der Straßeninfrastruktur.

Um diese Konflikte zu reduzieren, müssen einerseits ausreichende Infrastrukturen für den Lieferverkehr, wie z.B. Lieferzonen vorgehalten werden, andererseits behinderndes Verhalten der Lieferdienste wie Parken auf Geh- und Radwegen konsequent unterbunden werden.

Madeleine Linke
FraktionsvorsitzendeOlaf Meister
Fraktionsvorsitzender